



Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Ein Feld der Wirtschafts- und Sozialgeschichte sind Modernisierungen der Wirtschaftswelt. Die Forschung nimmt dabei sowohl Veränderungen als auch Kontinuitäten in den Blick, die teils bis ins Mittelalter zurückreichen. Unsere Kompetenzen sind überall dort von Nutzen, wo die historische Entwicklung von (landwirtschaftlichen, proto-industriellen und industriellen) Unternehmen oder der Alltag der dort arbeitenden Menschen aufgearbeitet werden sollen. Wir beraten sie auch gerne zu dem touristischen Potenzial dieser aufgearbeiteten Geschichte.



Prof. Dr. Klaus
Weber

Lehrstuhl für
Vergleichende
Europäische
Wirtschafts- und
Sozialgeschichte

Schwerpunkte

- Unternehmensgeschichte
- regionale wirtschaftliche Entwicklungen im globalen Kontext
- ökonomisches Denken und Wirtschaftspolitik
- Produktionsabläufe und Commodity Chains
- materielle Kultur und Konsumverhalten
- Arbeits- und Wohlfahrtsregime

Themen/Angebote

- Aufarbeitung der Vergangenheit von großen und kleinen Unternehmen (z.B. DDR, NS-Zeit)
- Wechselwirkungen zwischen Wirtschaftspolitik und unternehmerischen Strategien
- NachwuchswissenschaftlerInnen, die auch in Technik-, Handels- und Migrationsgeschichte versiert sowie mit Netzwerktheorien vertraut sind
- Kompetenz im Umgang mit Datenbanken und quantitativen Quellen
- Beratung zur touristischen Relevanz historischer Betriebe

Kontakt

Dr. Jutta Wimpler (Akademische Mitarbeiterin)
Tel.: 0335 5534 2487
E-Mail: wimpler@europa-uni.de

Oder: Transferstelle der Europa-Universität Viadrina
Tel.: 0335 5534 2490, E-Mail: transferstelle@europa-uni.de